

# Förderverein Lürriper in der Altenarbeit e.V. Mönchengladbach

[www.linda-mg.de](http://www.linda-mg.de) - [info@linda-mg.de](mailto:info@linda-mg.de)  
(VR 5149 Amtsgericht Mönchengladbach)



August 2022

**Kontakt:**  
c/o Rainer Ossig  
Bernhard-Poether-Weg 11  
46238 Bottrop  
[rainer@dagmarossig.de](mailto:rainer@dagmarossig.de)  
Tel.: 02041 684066  
0173 5420853

## Wenn die Heide blüht...



Noch sitze ich derzeit zu Hause und „quäle“ mich mit Corona herum. Das erste Freitesten ist leider fehlgeschlagen. Na, man kann ja nicht alles auf einmal haben, aber so langsam fällt einem durch dieses im Haus eingesperrt sein, die Bude auf den Kopf. Da freut man sich direkt, wenn die Nachbarin für einen einkaufen geht. Ich habe spaßeshalber zu Erika gesagt, dass es einem im Gefängnis besser geht. Man bekommt dort seine geregelten Mahlzeiten und hat auch noch 1 Stunde Ausgang.



So konnten wir auch in den letzten Tagen unser 9,- € Ticket nicht nutzen, das ist allerdings nicht das Schlimmste an dieser Krankheit. Die Bewegungsfreiheit nur auf diese häuslichen Quadratmeter in der Wohnung, das geht einem doch langsam auf den Wecker. Wenn dann wenigstens das Fernsehprogramm noch stimmen würde, aber darauf ist auch kein Verlass. Wiederholung für Wiederholung und zwischendurch die Meldungen, wie sich Fernsehgewaltige an den Gebühren bereichern.



Selbst die Freiheit auf dem Balkon ist eingeschränkt. Wer mag bei solch einer Hitze schon in der Sonne sitzen? Und worüber kann ich nun hier berichten? Also greift man auf alte, einjährige Fotos zurück. Die Heide ist immer ein gutes Thema. Und wir haben ein schönes großes Stück davon in nicht allzu weiter Entfernung von Bottrop. Auf ca. 90 ha erstreckt sich diese schöne Landschaft in der Nähe von Haltern am See. Wanderwege führen durch dieses Gebiet. Man sollte allerdings auch auf diesen Wegen bleiben, um dieses wunderschöne Kleinod nicht zu zerstören. Viel farbiger ist es in der Lüneburger Heide mit Sicherheit auch nicht. Es lohnt sich also, nach hier einmal einen Sonntagsausflug zu machen.



<https://westrupe-heide.de>

## heutige Themen:

1. Westrupe Heide
2. in Münster am Aasee

## Randbemerkungen

### Corona und mehr ..

Am 10.08.22 hatte ich wieder einmal einen Termin bei meinem Hausarzt und Diabetologen. Eine Generaluntersuchung stand an. Alles war bestens und die Ärztin mit mir sehr zufrieden. Ich hätte ein starkes Herz, das würde mir noch viel Freude bereiten, so ihre Meinung. Leber, Niere, Schilddrüsen, alles war ok. Darüber freut man sich dann natürlich sehr. Dann bekam ich noch eine Spritze gegen Lungenentzündung. Alles schien normal. – Zumindest erst einmal, bis zum Nachmittag. Da merkte ich, dass es mir irgendwie schlechter ging. Es schmerzte der Knochenbau, mir war unwohl, leichte Temperatur kam hinzu und von da an war die Couch mein Ruhekissen. Als ich mir dann noch ein Eis genehmigte, bemerkte ich, dass mir schwindelig wurde. Daraufhin bekam ich auch noch Bauchkrämpfe und Durchfallerscheinungen. Ich schob alles zuerst einmal auf die Spritze, denn durch diese konnten diese Krankheitsbilder auch hervorgerufen werden. So schlug ich mich zuerst einmal übers Wochenende damit rum. Als dann bei Erika das Sprechen schwerer fiel und sich gleichfalls Unwohlsein bemerkbar machte, ließ sie sich am Dienstag auf Corona testen. Mit dem Ergebnis – positiv. – Nun war ich an der Reihe, mich testen zu lassen. Gleiches



## In Münster am Aasee..



[https://de.wikipedia.org/wiki/Aasee\\_\(M%C3%BCnster\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Aasee_(M%C3%BCnster))

Wir hatten Corona überstanden und wollten wenigstens noch einmal mit unserem August 9,- € Ticket eine Zugfahrt unternehmen. !3 Mitglieder unseres Vereins waren derweil bei einem Wochenendseminar in Oerlinghausen. - Wir hatten nur nicht mitbekommen, dass es an diesem Tag einen Umzug zum Christopher Street Day in Münster geben würde, deshalb waren die Züge natürlich wieder einmal überfüllt.



Zusätzlich waren Schäden an der Oberleitung, so dass mit größeren Verspätungen zu rechnen war. - Endlich in Münster angekommen, da sahen wir dann die vielen Menschen, die alle zur Demo wollten. Treffpunkt war natürlich ausgerechnet am Aasee. Mehr als 10.000 Menschen waren unterwegs an diesem Tag. Münster war also überfüllt.



Einen Vorteil hatten wir zumindest an diesem Tag, der Himmel war bedeckt und es war nicht so heiß wie an allen anderen vorangegangenen Tagen. Diesen See hatte ich als nicht so groß eingeschätzt und war außerdem überrascht, wie viele Menschen dieses Kleinod besucht hatten.



Testzentrum wie bei Erika. Ich erklärte, weshalb ich mich testen lassen wollte und zeigte Erika Testergebnis vor.

Ja, das würde erst einmal 10,- € kosten. Daraufhin erklärte ich, mich andersweitig umsehen zu wollen.

Bei uns war das Testzentrum wegen eines Stromausfalls geschlossen. Der ASB erklärte mir, mich nicht testen zu können, da ich angegeben hatte, meine Nase laufe. Meine Hausarztpraxis riet mir, mir erst einmal einen Selbsttest zu besorgen. Letztendlich landete ich aber wieder bei dem anderen Testzentrum, auch wieder mit der Aussage, dass es 10,- € kosten würde. Also, zuerst einmal den Papierkrieg erledigen, immerhin 3 Seiten und mehrere Unterschriften waren dafür nötig. Dabei fiel mir dann auf, dass ich als Angehöriger einer positiv getesteten Person nichts bezahlen müsse. Das hätte man aus Versehen übersehen, hieß es lapidar. – Also, habe ich die Nase hingehalten und das Prozedere über mich ergehen lassen. Danach folgte dann die 15minütige Wartezeit für mich. Erstaunlicherweise musste ich feststellen, dass einer Person, die wesentlich später als ich getestet worden ist, viel früher ein Testergebnis ausgehändigt wurde. Negativ hieß es da... - Mein Testergebnis besagte zumindest beides – positiv und negativ. Als ich das anmerkte, hieß es, man hätte es wohl nicht richtig kontrolliert: Es wurde nachgeprüft, mit dem Ergebnis – positiv. - Mein Fazit, wo so schlampig gearbeitet wird, kann man nichts Gescheites erwarten.

**Bottrop, den 31.08.2022**

**Euer Rainer**